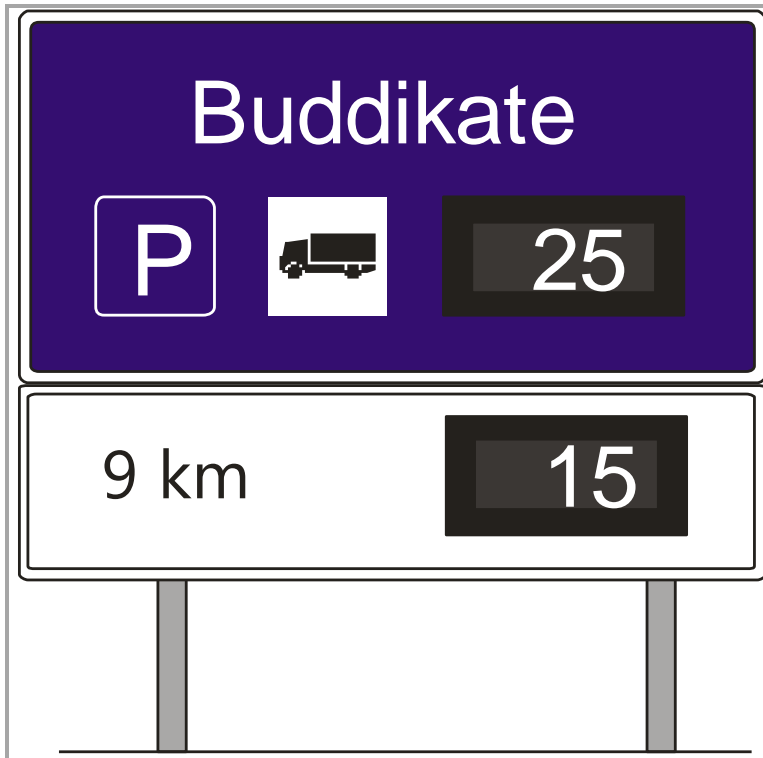


Dynamische Lkw-Parkstandsanzeige T+R Buddikate-West (BAB A1 Lübeck – Hamburg)



Auftraggeber

Pöyry Infra Traffic GmbH /
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein (LBV-SH)

Bearbeitungszeitraum

2006 - 2012

Dienstleistungen

- Aufstellung des RE-Entwurfes (LPH 3)
- Erarbeitung der Ausführungsplanung (LPH 5)
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe (LPH 6-7)
- Objektüberwachung (LPH 8)

Aufgabenstellung

Die vorhandenen Stellplatzkapazitäten für Lastkraftwagen an Tank- und Rastanlagen im Netz der Bundesautobahnen sind vielfach als erschöpft anzusehen. Infolge der Überlastungen kommt es zeitweise zu wildem Parken an Rastanlagen oder zu einem Ausweichen von Fahrzeugkernern auf das nachgeordnete Straßennetz.

Da ein kurz- bzw. mittelfristiger Neu- bzw. Ausbau von Rastanlagen zur Deckung des Stellplatzbedarfs im Lkw-Verkehr im bundesweiten Kontext nicht absehbar ist, sind intelligente Verfahren zur Lenkung des Lkw-Verkehrs unabdingbar, um eine gleichmäßige Auslastung von Tank- und Rastanlagen zu ermöglichen.

Im Rahmen eines Pilotprojektes der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) sind bundesweit 11 Tank- und Rastanlagen zur Erprobung verschiedener Konzeptionen und Technologien zur dynamischen Anzeige freier Lkw-Parkstände ausgewählt worden.

Projektbeschreibung

Die Tank- und Rastanlage Buddikate-West im Zuge der BAB A1 Lübeck – Hamburg wird mit einer dynamischen Anzeige freier Parkstände ausgerüstet. Die Planung sieht eine Bilanzmessung an den Ein- und Ausfahrten der Rastanlage vor. Für die Detektion wurde eine Differenzzählung der ein- und ausfahrende Lkw mittels Ultraschallsensoren ausgewählt. Diese Technologie soll im Rahmen des BASt-Pilotprojektes erprobt werden.

Im Zuge der Entwurfsplanung wurde eine Marktrecherche verfügbarer Detektionskomponenten durchgeführt. Im Weiteren erfolgen die Erarbeitung der Ausführungsplanung sowie die Begleitung der Vergabe und der Realisierung (Objektüberwachung). Somit wurden die LPH3 – 8 durchgängig betreut.